



Mit einem Rauchabzugssystem wie dem von aeropole werden Nichtraucher wirksam vor dem blauen Dunst geschützt.



aeropole-Systeme wie der airTower filtern 99,9995 % der Schadstoffe.

Schluss mit dem blauen Dunst

Lösungen für ein besseres Klima im Büro

Das Thema Nichtraucherschutz beschäftigt die Gemüter heute mehr denn je. Endlich hat selbst die deutsche Regierung gehandelt. Nun heißt es aber auch, Raucher nicht zu diskriminieren. Eine Möglichkeit, Nichtraucher zu schützen, ohne Rauchern die Tür zu weisen, stellen moderne Rauchabzugssysteme dar. Die Firma aeropole, ehemals airpoint-Systeme, bietet ein breites Sortiment.

Wie bringt man Nichtraucher und Raucher an einen Tisch? Mit dieser Frage brachte Christian Kainz, Geschäftsführer von aeropole, den Stein ins Rollen. Und das bevor die Arbeitsstättenverordnung in Deutschland novelliert und in Europa die ersten restriktiven Gesetze zum Nichtraucherschutz erlassen wurden. Die Antwort auf diese Frage lautet: Miteinander statt Ausgrenzung.

Das Konzept für wirkungsvollen Nichtraucherschutz basiert auf einer neuen Kommunikationskultur. Aufbauend auf ihrem Know-how als Ingenieur-Dienstleister, machten sich Mitarbeiter der aeropole GmbH, die zu dieser Zeit noch unter airpoint-Systeme firmierte, sofort daran, dieses Konzept in eine griffige Lösung umzusetzen.

Bedarfsgerechter Schutz

Nach einer aufwändigen, zweijährigen Entwicklungsarbeit führte aeropole 2005 den airTower erfolgreich in die Praxis ein. Der

airTower ist das erste wirksame, offene Nichtraucherschutz-System. Seit der Einführung des Modells hat aeropole die Produkt-Palette kontinuierlich ausgebaut und gilt heute als einer der innovativsten Anbieter für effiziente, technische Nichtraucherschutz-Lösungen. Die aeropole-Systeme sind in verschiedenen Größen und Designs erhältlich und bieten passende Lösungen für die unterschiedlichsten räumlichen Situationen – auch auf ganz individuellen Kundenwunsch. Dabei ist es von großem Vorteil, dass für alle Systeme – egal ob airTower, airBoxx oder airCube – die gleichen Filtertypen verwendet werden.

aeropole-Systeme passen sich nicht nur ideal ihrer Umgebung an, sie bieten auch attraktive Werbeflächen. Der airTower kann ausgestattet mit LCD-Bildschirm oder Magnetfläche als Informationsträger dienen. Durch eine individuelle Anpassung an die Corporate Identity beim Kunden fügen sich die Systeme perfekt in die Umgebung des Unternehmens ein. Dadurch wird auch eine

hohe Akzeptanz bei allen Mitarbeitern und Besuchern erreicht.

Der Kampf gilt nur dem Rauch

Systeme von aeropole nehmen nicht den Raucher ins Visier, sondern setzen beim eigentlichen Übel an, dem blauen Dunst. Die rauchvernebelte Luft wird, ohne Zugluft und Verwirbelung, über die Dachkonstruktion angesaugt und durch ein mehrstufiges Filter-System von Schadstoff-Verbindungen und Schwebstoffen, Rauch- und Geruchspartikeln nahezu vollständig gereinigt. In spürbar verbesserter Qualität gelangt die gesäuberte Luft wieder zurück in den Raum. Dabei werden nicht nur alle als Feinstaub bekannten Umweltschadstoffe (partikelgebundene PAK) herausgefiltert, sondern auch sämtliche flüchtigen organischen Verbindungen (TVOC) wie Ölderivate und giftige Kohlenstoffverbindungen. Der hohe Wirkungsgrad der Filtertechnik – 99,9995 % aller Schadstoffe werden ausgefiltert – wurde durch die TÜV-Rheinland-Gruppe geprüft und bescheinigt.

www.aeropole.eu